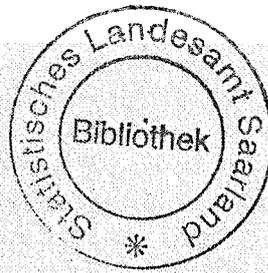


Saarland

Statistisches
Landesamt

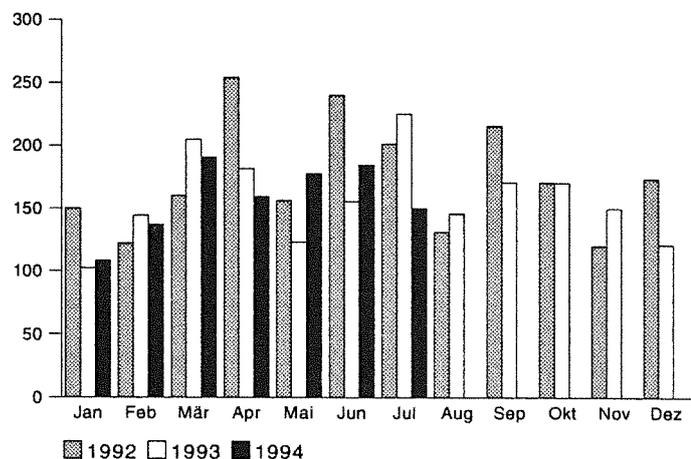


Statistische
Berichte

E II 1/E III 1 - m 7/94
Ausgegeben im Oktober 1994
Einzelpreis: 4,- DM

Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe im Juli 1994

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
- Meßziffern 1985 = 100 -



Herausgeber:

Statistisches Landesamt
Saarland

Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken
Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (06 81) 5 01-59 35
Telefax: (06 81) 5 01-59 21

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
Quellenangabe gestattet

Statistisches Landesamt SAARLAND SL21

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis:

Erfaßt werden in selbständigen Erhebungen die Bereiche Bauhaupt- und Ausbaugewerbe in der Abgrenzung der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). Zum Bauhauptgewerbe (SYPRO-Nr. 72 bis 75) zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus, des Spezialbaus (u.a. Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau), ferner die Zweige Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei und Zimmerei, Ingenieurholzbau sowie Dachdeckerei. Das Ausbaugewerbe (SYPRO-Nr. 76 bis 77) umfaßt u.a. Bauinstallation, Glaser-, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.

Zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe. Eine entsprechende Aufschätzung der im Ausbaugewerbe erhobenen Daten erfolgt nicht. Die Kreisergebnisse für das Bauhauptgewerbe sind ebenfalls nicht aufgeschätzt.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und

Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der Lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlun-

gen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmontat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitjahres. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktions-technisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

1) Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, daß der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

1. Beschäftigung im Bauhauptgewerbe

Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

Merkmal	Juli 1994	Juni 1994	Januar - Juli		Veränderungen in %			
					Juli 1994	Juli 1994	Jan.-Juli 1994	
			gegenüber			Juni 1994	Juli 1993	Jan.-Juli 1993
			1994	1993				
Beschäftigte (Anzahl)								
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	451	463	463	540	- 2,6	- 16,2	- 14,3	
Kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾ einschl. kaufmännische und technische Auszubildende	2 704	2 711	2 696	2 853	- 0,3	- 5,0	- 5,5	
Facharbeiter (Tarifberufsgruppen I, II, III a-c) ¹⁾	8 392	8 365	8 303	8 960	+ 0,3	- 7,8	- 7,3	
Fachwerker, Werker und sonstige Beschäftigte (Tbgr. IV-V)	3 878	3 790	3 758	4 169	+ 2,3	- 9,8	- 9,9	
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	735	718	762	680	+ 2,4	+ 14,0	+ 12,1	
Beschäftigte insgesamt	16 160	16 047	15 982	17 202	+ 0,7	- 7,3	- 7,1	
darunter ausländische Arbeitnehmer einschließlich Grenzgänger ⁴⁾	1 512	1 640	1 734	1 907	x	x	x	
Löhne und Gehälter (in 1 000 DM)								
Bruttolohnsumme ²⁾ einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende	52 802	53 550	335 978	346 494	- 1,4	- 7,3	- 3,0	
Bruttogehaltsumme ²⁾ einschl. Vergütungen für kaufmännische und technische Auszubildende	14 117	13 918	93 078	95 502	+ 1,4	- 4,3	- 2,5	
Bruttolohn- und -gehaltsumme zusammen	66 919	67 468	429 056	441 996	- 0,8	- 6,7	- 2,9	
Geleistete Arbeitsstunden (in 1 000)								
Wohnungsbau	634	704	4 119	3 717	- 9,9	+ 2,9	+ 10,8	
Gewerblicher und industrieller Bau ³⁾	584	606	3 730	3 848	- 3,6	- 9,2	- 3,1	
davon:								
Hochbau ³⁾	404	434	2 774	2 983	- 6,9	- 14,8	- 7,0	
Tiefbau	180	172	956	865	+ 4,7	+ 6,5	+ 10,5	
Öffentlicher und Verkehrsbau	562	646	3 812	4 520	- 13,0	- 24,1	- 15,7	
davon:								
Hochbau:								
Bundesbahn und -post	5	5	47	57	± 0	- 28,6	- 17,5	
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	25	36	198	231	- 30,6	- 32,4	- 14,3	
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	68	81	480	619	- 16,0	- 33,3	- 22,5	
Tiefbau:								
Straßenbau	188	241	1 312	1 401	- 22,0	- 22,6	- 6,4	
sonstiger Tiefbau								
dav.: Bundesbahn und -post	52	46	350	447	+ 13,0	- 21,2	- 21,7	
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	224	237	1 425	1 765	- 5,5	- 21,4	- 19,3	
Gesamter Hochbau	1 136	1 260	7 618	7 607	- 9,8	- 8,1	+ 0,1	
Gesamter Tiefbau	644	696	4 043	4 478	- 7,5	- 15,6	- 9,7	
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 780	1 956	11 661	12 085	- 9,0	- 11,0	- 3,5	
Arbeitstage								
Arbeitstage	21	21	145	145	± 0	- 4,5	± 0	

1) Die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Facharbeitern zugeordnet. 2) Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in der Bruttolohnsumme enthalten. 3) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau. 4.) Auf Grund einer methodischen Änderung (ab Juni 1994 werden die Ausländer ohne Grenzgänger erhoben) ist eine Gegenüberstellung von Vormonats- und Vorjahresausgaben nicht sinnvoll.

2. Umsatz¹⁾ im Bauhauptgewerbe
Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

Merkmal	Juli 1994	Juni 1994	Januar - Juli		Veränderungen in %		
					Juli 1994	Juli 1994	Jan.-Juli 1994
			1994	1993	gegenüber		
			1994	1993	Juni 1994	Juli 1993	Jan.-Juli 1993
Baugewerblicher Umsatz (in 1 000 DM)							
Wohnungsbau	92 025	91 970	464 340	318 833	+ 0,1	+ 48,9	+ 45,6
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	63 234	76 389	396 024	462 768	- 17,2	- 24,8	- 14,4
davon:							
Hochbau ¹⁾	45 569	57 828	307 655	374 408	- 21,2	- 29,9	- 17,8
Tiefbau	17 665	18 561	88 369	88 360	- 4,8	- 7,4	+ 0,0
Öffentlicher und Verkehrsbau	81 321	80 873	458 154	537 477	+ 0,6	- 18,3	- 14,8
davon:							
Hochbau:							
Bundesbahn und -post	863	1 237	6 380	3 155	- 30,2	x	x
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	3 610	4 468	25 277	27 338	- 19,2	- 11,3	- 7,5
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber	13 442	9 022	67 496	82 555	+ 49,0	- 8,6	- 18,2
Tiefbau:							
Straßenbau	28 550	25 713	137 115	151 063	+ 11,0	- 10,5	- 9,2
sonstiger Tiefbau							
dav.: Bundesbahn und -post	3 835	8 767	43 333	43 216	- 56,3	- 52,8	+ 0,3
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	31 021	31 666	178 553	230 150	- 2,0	- 23,3	- 22,4
Gesamter Hochbau	155 509	164 525	871 148	806 289	- 5,5	+ 6,6	+ 8,0
Gesamter Tiefbau	81 071	84 707	447 370	512 789	- 4,3	- 18,6	- 12,8
Baugewerblicher Umsatz insgesamt	236 580	249 232	1 318 518	1 319 078	- 5,1	- 3,6	- 0,0
Sonstiger Umsatz (in 1 000 DM)							
Sonstiger Umsatz insgesamt	3 934	5 679	45 740	38 697	- 30,7	- 43,6	+ 18,2

¹⁾ Ohne Umsatzsteuer. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

3. Kreisergebnisse im Bauhauptgewerbe Juli 1994

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Maß- einheit	Saar- land	Stadt- verband Saarbr.	Landkreis				
				Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	210	84	18	39	28	27	14
Beschäftigte	Anzahl	10 762	3 648	774	2 369	1 233	1 808	930
Geleistete Arbeitsstunden								
insgesamt	1 000	1 156	412	84	244	141	177	98
Wohnungsbau	1 000	206	74	25	36	33	21	17
Gewerbl., industrieller und landwirtschaftl. Bau	1 000	466	206	37	63	51	105	4
Öffentl. und Verkehrsbau	1 000	484	132	22	145	57	51	77
Bruttolohn- u. -gehaltsumme	1 000 DM	48 907	16 484	3 161	10 619	5 765	8 516	4 362
Gesamtumsatz ¹⁾	1 000 DM	167 072	54 225	12 724	32 227	16 756	37 909	13 231
Auftragseingang ¹⁾	1 000 DM	138 291	52 289	11 509	34 835	18 769	12 151	8 738

¹⁾ Ohne Umsatzsteuer.

4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in 1 000 DM
Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Juli 1994	Juni 1994	Januar - Juli		Veränderungen in %					
					Juli 1994	Juli 1994	Jan.-Juli 1994			
			gegenüber			1994	1993	Juni 1994	Juli 1993	Jan.-Juli 1993
Wohnungsbau	25 330	35 063	227 180	182 123	- 27,8	+ 47,0	+ 24,7			
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	48 818	68 270	392 602	415 977	- 28,5	- 55,0	- 5,6			
davon:										
Hochbau ¹⁾	31 839	54 862	298 442	328 137	- 42,0	- 63,7	- 9,0			
Tiefbau	16 979	13 408	94 160	87 840	+ 26,6	- 18,7	+ 7,2			
Öffentlicher und Verkehrsbau	64 143	66 608	401 323	450 046	- 3,7	- 21,5	- 10,8			
davon:										
Hochbau:										
Bundesbahn und -post	304	285	1 294	1 763	+ 6,7	- 36,9	- 26,6			
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	4 483	975	29 111	25 793	x	+ 90,5	+ 12,9			
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung										
und sonstige öffentliche Auftraggeber	5 751	9 169	44 789	102 114	- 37,3	- 69,4	- 56,1			
Tiefbau:										
Straßenbau	26 357	18 702	134 328	136 916	+ 40,9	- 16,1	- 1,9			
sonstiger Tiefbau										
dav.: Bundesbahn und -post	6 285	7 994	30 238	35 216	- 21,4	x	- 14,1			
Bund, Länder, Gemeinden und										
sonstige öffentliche Auftraggeber	20 963	29 483	161 563	148 244	- 28,9	- 19,8	+ 9,0			
Gesamter Hochbau	67 707	100 354	600 816	639 930	- 32,5	- 46,5	- 6,1			
Gesamter Tiefbau	70 584	69 587	420 289	408 216	+ 1,4	- 12,8	+ 3,0			
Auftragseingang insgesamt	138 291	169 941	1 021 105	1 048 146	- 18,6	- 33,4	- 2,6			
davon:										
aus dem Saarland	116 447	122 531	732 159	797 249	- 5,0	- 32,8	- 8,2			
aus anderen Bundesländern	21 844	47 410	288 946	250 897	- 53,9	- 36,2	+ 15,2			

1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

5. Auftragsbestand ¹⁾ im Bauhauptgewerbe 2. Quartal 1994 in 1 000 DM

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Ende				Veränderungen in %	
	Juni 1994	März 1994	Dezember 1993	Juni 1993	Juni 1994	
					gegenüber	
					März 1994	Juni 1993
Wohnungsbau	245 219	228 452	196 990	215 496	+ 7,3	+ 13,8
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	253 101	223 115	192 084	217 185	+ 13,4	+ 16,5
davon:						
Hochbau ¹⁾	195 732	173 578	153 908	168 650	+ 12,8	+ 16,1
Tiefbau	57 369	49 537	38 176	48 535	+ 15,8	+ 18,2
Öffentlicher und Verkehrsbau	326 585	359 000	336 299	391 998	- 9,0	- 16,7
davon:						
Hochbau:						
Bundesbahn und -post	780	1 379	2 176	1 293	- 43,4	- 39,7
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	16 266	21 184	9 152	16 843	- 23,2	- 3,4
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung						
und sonstige öffentliche Auftraggeber	50 634	53 892	59 975	76 459	- 6,0	- 33,8
Tiefbau:						
Straßenbau	66 218	75 908	55 440	64 105	- 12,8	+ 3,3
sonstiger Tiefbau						
dav.: Bundesbahn und -post	12 255	17 433	20 297	25 988	- 29,7	- 52,8
Bund, Länder, Gemeinden und						
sonstige öffentliche Auftraggeber	180 432	189 204	189 259	207 310	- 4,6	- 13,0
Gesamter Hochbau	508 631	478 485	422 201	478 741	+ 6,3	+ 6,2
Gesamter Tiefbau	316 274	332 082	303 172	354 938	- 4,8	- 10,9
Auftragsbestand insgesamt	824 905	810 567	725 373	824 679	+ 1,8	+ 0,0
davon:						
aus dem Saarland	511 664	511 740	464 864	524 797	- 0,0	- 2,5
aus anderen Bundesländern	313 241	298 827	260 509	299 882	+ 4,8	+ 4,5

¹⁾ Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

**6. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz im Ausbaugewerbe
nach Wirtschaftszweigen Juli 1994**

SYPRO-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- u. -gehaltsumme	Baugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
		Anzahl		1 000	1 000 DM		
7610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	4	81	10	303	841	942
7640		Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	29	1 375	130	5 145	11 565
7670	Elektroinstallation	17	791	100	2 909	9 483	10 179
7734	Maler- und Lackierergewerbe	9	407	53	1 577	6 140	6 419
7771	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei	17	616	74	2 473	9 151	9 404
7774							
76/77	Ausbaugewerbe insgesamt	76	3 270	367	12 407	37 180	39 132

**7. Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe
im Vergleich zu 1993**

SYPRO-Nr.	Wirtschaftszweig	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz
		Veränderung in % Juli 1994/93			Veränderung in % Jan.-Juli 1994/93		
7610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	- 1,0	- 6,7	- 17,2	+ 0,7	- 4,7	- 14,1
7640							
7670	Elektroinstallation	- 4,7	- 6,5	+ 3,7	- 5,6	- 3,6	- 4,4
7734	Maler- und Lackierergewerbe	- 8,8	- 6,6	+ 2,2	- 4,9	- 1,9	- 0,3
7771							
7774	Estrichlegerei und sonstiges Ausbaugewerbe						
76/77	Ausbaugewerbe insgesamt	- 4,4	- 6,6	- 4,9	- 2,6	- 3,5	- 7,0

8. Kreisergebnisse im Ausbaugewerbe Juli 1994

Kreis	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Gesamtumsatz
	Anzahl		1 000	1 000 DM	
Stadtverband Saarbrücken	26	1 234	127	4 638	11 885
Landkreis Merzig Wadern	8	471	64	1 865	6 841
Landkreis Neunkirchen	11	373	44	1 390	6 227
Landkreis Saarlouis	13	607	65	2 322	8 736
Saarpfalz-Kreis	12	363	38	1 275	3 297
Landkreis St. Wendel	6	222	29	917	2 146
Saarländ	76	3 270	367	12 407	39 132